Protokoll

über die **Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2011/2016 am **Dienstag, dem 25.10.2016, um 18:00 Uhr**, in der Mensa der Edewechter Oberschule, Breeweg 42, Edewecht.

Teilnehmer:

Vorsitzender

Axel Hohnholz

Bürgermeisterin

Petra Lausch

Ratsmitglieder

Thomas Apitzsch

Frank von Aschwege

Knut Bekaan

Kai Hinrich Bischoff

Jörg Brunßen

Wolfgang Diedrich

Hiltrud Engler

Hergen Erhardt

Heidi Exner

Dr. Hans Fittie

Melanie Greulich

Mark Gröber

Uwe Heiderich-Willmer

Erich Henkensiefken

Erhard Hennig-Weltzien

Uwe Hilgen

Josefine Hinrichs

Roland Jacobs

Gerold Kahle

Jörg Korte

Wolfgang Krüger

Klaus Laumann

Uwe Martens

Gerhard Meyer

Gundolf Oetje

Torsten Pophanken

Detlef Reil

Wolfgang Seeger

Freia Taeger

Theodor Vehndel

Egon Wichmann

Entschuldigt fehlen:

Enno Jeddeloh

MdL Sigrid Rakow

Von der Verwaltung

Kerstin Borm Gleichstellungsbeauftragte (GB)

Petra Knetemann Gemeindeverwaltungsoberrätin (GVOR)

Reiner Knorr Gemeindeamtmann (GA)

Angelika Lange Protokollführerin

Nico Pannemann Gemeindeamtsrat (GAR)

Rolf Torkel Gemeindeverwaltungsoberrat (GVOR)

Gäste

Dieter von Essen stv. Vorsitzender Kreisverband Ammerland

NSGB

Teilnehmer des Jugendgemeinderates (nur im öffentlichen Teil)

Marlene Mörig ab TOP 5

TAGESORDNUNG

- A. Öffentlicher Teil
- 1. Eröffnung der Sitzung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
- 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 4. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 20.09.2016
- 5. Ehrungen langjähriger Ratsmitglieder durch den stv. Vorsitzenden des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, Kreisverband Ammerland, Herrn Bürgermeister Dieter von Essen
- 6. Ehrungen der aus dem Rat ausscheidenden Ratsmitglieder durch die Bürgermeisterin
- 7. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat
- 8. Einwohnerfragestunde
- 9. Beschlussvorschläge aus dem Wirtschafts- und Haushaltsausschuss
- 9.1. Jahresabschluss 2011 Vorlage: 2016/Stab/2242
- 9.2. Jahresabschluss 2012

Vorlage: 2016/Stab/2259

- 10. Einrichtung einer Wahlbeamtenstelle und Berufung des Gemeindeverwaltungsoberrates Rolf Torkel zum Ersten Gemeinderat Vorlage: 2016/FB I/2262
- 11. Annahme von Spenden
- 12. Anfragen und Hinweise
- 13. Einwohnerfragestunde
- 14. Schließung der Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender (RV) Hohnholz eröffnet um 18.00 Uhr die heutige Sitzung des Rates und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Rates und der Verwaltung, Herrn Bürgermeister Dieter von Essen als stv. Vorsitzenden des Kreisverbandes des Nds. Städte und Gemeindebundes, Frau Ellen Kranz von der Nordwest-Zeitung und die Zuhörer/innen.

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

RV Hohnholz stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

Durch namentlichen Aufruf wird festgestellt, welche Mitglieder des Rates anwesend sind.

TOP 3:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

RV Hohnholz stellt fest, dass der Rat aufgrund ordnungsgemäßer Einladung beschlussfähig ist und nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren werden soll. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

TOP 4:

Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 20.09.2016

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5:

Ehrungen langjähriger Ratsmitglieder durch den stv. Vorsitzenden des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, Kreisverband Ammerland, Herrn Bürgermeister Dieter von Essen

Im Namen des Kreisverbandes Ammerland des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes beleuchtet dessen stv. Vorsitzender, Herr Bürgermeister Dieter

von Essen, zunächst kurz die Auswirkungen eines Ratsmandates. Dieses bedeute insbesondere, Verantwortung für die Heimatgemeinde zu übernehmen, Entscheidungen und deren Umsetzung mitzutragen und auch, das Familienleben zugunsten des Ehrenamtes in einem gewissen Maße einzuschränken, weshalb sein Dank auch den jeweiligen Partnerinnen und –partnern gelte.

Im Anschluss ehrt Herr von Essen die Ratsmitglieder Jörg Brunßen, Uwe Heiderich-Willmer und Josefine Hinrichs für ihre jeweils 20jährige Ratsarbeit. Er geht dabei kurz auf die einzelnen parlamentarischen Werdegänge ein und händigt ihnen die Ehrenurkunden aus.

Ratsherr Wolfgang Krüger erhält sodann für beachtliche 30 Jahre Ratsarbeit zusätzlich die Ehrennadel in Silber und Ratsherr Gerold Kahle für seine ungewöhnlichen 40 Jahre ununterbrochener Mitgliedschaft im Rat die Ehrennadel in Gold.

Aus Anlass ihrer 15jährigen Tätigkeit als hauptamtliche Bürgermeisterin gibt Herr von Essen einen kurzen Einblick in ihren beruflichen Werdegang und verleiht seiner Auffassung Ausdruck, mit Petra Lausch habe die Gemeinde Edewecht eine kompetente, engagierte und verlässliche Hauptverwaltungsbeamtin, der es trotz ihrer umfangreichen Aufgaben nicht an Lebensfreude mangele. Sodann überreicht er BM Lausch ebenfalls eine Ehrenurkunde.

Hieran anschließend danken auch RV Hohnholz und GVOR Torkel BM Lausch für ihre überaus engagierte Arbeit in den vergangenen 15 Jahren und überreichen Blumen im Namen des Rates und der Einwohner sowie im Namen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung.

<u>TOP 6:</u>

Ehrungen der aus dem Rat ausscheidenden Ratsmitglieder durch die Bürgermeisterin

BM Lausch bedankt sich bei den ausscheidenden Ratsfrauen und Ratsherren für die im Verlaufe der vergangenen Jahre eingebrachte Zeit, die Ideen und ihre Kraft. Sie bedauert, bewährte Ratsmitglieder ziehen zu lassen, die mit viel Leidenschaft und Augenmaß, manchmal auch gegen Widerstände, stets zum Wohl der Bürger und zur Stärkung des Standortes Edewecht Entscheidungen vorbereiteten, umsetzten und dauerhaft mittrugen. Als Zeichen des Dankes überreicht sie sodann dem Ratsherrn Gerold Kahle für acht Wahlperioden, den Ratsherren Klaus Laumann und Wolfgang Seeger für je fünf Wahlperioden, den Ratsherren Erich Henkensiefken und Uwe Martens für je drei Wahlperioden, dem Ratsherrn Egon Wichmann für zwei Wahlperioden, den Ratsmitgliedern Frank von Aschwege, Hiltrud Engler, Melanie Greulich und Erhardt Hennig-Weltzien für je eine Wahlperiode, Ratsherrn Gerhard Meyer für vier Jahre sowie Ratsherrn Wolfgang Diedrich für gut zwei Jahre politischen Ehrenamtes jeweils eine Urkunde, einen Wertgutschein und ein Buchgeschenk.

TOP 7:

Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses sowie Anregungen und Beschwerden an den Rat

Der Verwaltungsbericht ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 8:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 9:

Beschlussvorschläge aus dem Wirtschafts- und Haushaltsausschuss

TOP 9.1:

Jahresabschluss 2011 Vorlage: 2016/Stab/2242

(Wegen Interessenwiderstreits gem. § 41 NKomVG nimmt BM Lausch an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teil.)

Nachdem RV Hohnholz die Tagesordnungspunkte 9.1 und 9.2 aufgrund ihres engen inhaltlichen Zusammenhangs zu einem Beratungspunkt zusammengefasst hat, erläutert GAR Pannemann noch einmal kurz die wesentlichen Eckdaten der Jahresabschlüsse erklärt, aufgrund und dass der Anmerkung Rechnungsprüfungsamtes im Prüfbericht zwischenzeitlich der systemische Fehler bei der Verbuchung von Zuwendungen behoben wurde. Des Weiteren könne davon werden, dass bis August 2018 die noch ausstehenden ausgegangen Jahresabschlüsse abgearbeitet sein werden.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

- Gem. § 101 Abs. 1 NGO (§ 129 Abs. 1 NKomVG) beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2011 in der Fassung vom 30.04.2015.
- 2. Gem. § 95 Abs. 1 NGO (§ 123 Abs. 1 NKomVG) beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht, das Ergebnis des ordentlichen Haushalts in Höhe von

731.332,03 € der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

- 3. Gem. § 95 Abs. 1 NGO (§ 123 Abs. 1 NKomVG) in Verbindung mit § 24 Abs. 3 GemHKVO beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht den Fehlbetrag aus dem Ergebnis des außerordentlichen Haushalts in Höhe von -83.164,86 € aus Mitteln der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zu decken.
- 4. Der Rat der Gemeinde Edewecht erteilt der Bürgermeisterin gem. § 101 Abs. 1 NGO (§ 129 Abs. 1 NKomVG) die Entlastung für das Haushaltsjahr 2011.
- 5. Die in Anlage 10 des Anhanges zum Jahresabschluss aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden gem. § 89 NGO (§ 117 NKomVG) zur Kenntnis genommen.
- einstimmig beschlossen -

TOP 9.2:

Jahresabschluss 2012 Vorlage: 2016/Stab/2259

(Wegen Interessenwiderstreits gem. § 41 NKomVG nimmt BM Lausch an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teil.)

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

- 1. Gem. § 129 Abs. 1 NKomVG beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2012 in der Fassung vom 08.04.2016.
- 2. Gem. § 123 Abs. 1 NKomVG beschließt der Rat der Gemeinde Edewecht, das Ergebnis des ordentlichen Haushalts in Höhe von 3.069.407,26 € der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und das Ergebnis des außerordentlichen Haushalts in Höhe von 510.584,66 € der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.
- 3. Der Rat der Gemeinde Edewecht erteilt der Bürgermeisterin gem. § 129 Abs. 1 NKomVG die Entlastung für das Haushaltsjahr 2012.
- einstimmig beschlossen -

TOP 10:

Einrichtung einer Wahlbeamtenstelle und Berufung des Gemeindeverwaltungsoberrates Rolf Torkel zum Ersten Gemeinderat Vorlage: 2016/FB I/2262 (Wegen Interessenwiderstreits gem. § 41 NKomVG nimmt GVOR Torkel an der Beratung zu diesem TOP nicht teil.)

RF Taeger begrüßt diese folgerichtige Veränderung der Verwaltungsstruktur mit dem Ziel, die Verwaltungsleitung weiter zu stärken und macht deutlich, an das Amt des künftigen Ersten Gemeinderates würden hohe Erwartungen geknüpft.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

- 1. Der allgemeine Vertreter der Bürgermeisterin wird als Erster Gemeinderat in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen.
- Der als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte Entwurf einer Änderungssatzung zur Hauptsatzung wird als Satzung beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Ammerland zu veranlassen.
- 3. Von der öffentlichen Ausschreibung der Stelle wird gem. § 109 Abs. 1 S. 3 Ziff. 2 NKomVG abgesehen.
- 4. Eine entsprechende Stelle nach Besoldungsgruppe B 2 ist im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 einzurichten.
- 5. Mit Wirkung vom 01.01.2017 wird GVOR Torkel für die Dauer von acht Jahren in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen, zum Ersten Gemeinderat ernannt und in die Planstelle B 2 eingewiesen.
- einstimmig beschlossen -

TOP 11:

Annahme von Spenden

Es liegen keine Spenden vor.

TOP 12:

Anfragen und Hinweise

Keine.

TOP 13:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 14: Schließung der Sitzung

RV Hohnholz schließt den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um 19.26 Uhr.

Axel Hohnholz Ratsvorsitzender Petra Lausch Bürgermeisterin Angelika Lange Protokollführerin